

Fr 22.11.2005

Mehr Sicherheit

Gefahrgut-Modul steigert Schlagkraft der Wehr

red. NACKENHEIM In einer Feierstunde wurde die neue Gefahrgutausrüstung durch Verbandsbürgermeister Reinhold Stumpf an die zuständige Nackenheimer Wehr übergeben. Neben den Vertretern der umliegenden Wehren begrüßte Wehrführer Bernward Bertram viele Mitglieder des VG-Rates. Sie seien es letztendlich gewesen, die den Weg für diese Investition geebnet hätten. Mit der Beschaffung dieses 32300 Euro teuren Gefahrgutmoduls, das aus vier Kleincontainern besteht, die im Bedarfsfall auf einen vorhandenen Lkw verladen werden, ist nun ein effektiveres Arbeiten im Schadensfall möglich. Dazu gehört auch der ergänzende Innenausbau für den Lkw. Weiterhin wurde für rund 15000 Euro eine vielfältig einsetzbare Wärmebildkamera gekauft.

Wehrleiter Alfred Kimmes verwies auf das besondere Risiko durch Gefahrstoffe in der VG Bodenheim. Neben den Gefahren, die von den großen Transportwegen Rhein, Bahnstrecke, B 9 und Rheinhessenstraße ausgingen, sei der Schutz der Trinkwasserversorgung wichtig. Auch die Verwendung von Gefahrstoffen in den Betrieben stelle ein besonderes Risiko dar. Im Unglücks-

fall müsse ein „Gerätewagen Gefahrgut“ spätestens 15 Minuten nach der Alarmierung vor Ort sein. So war ursprünglich die Beschaffung eines solchen Fahrzeuges geplant. Die Kosten hätten sich dann auf 128000 Euro summiert. Auch eine Alternative zu diesem Großfahrzeug, das in Guntersblum und in Undenheim vom Kreis als Teil des Gefahrstoffzuges stationiert ist, würde rund 75000 Euro kosten. Mit dem jetzigen Modul konnten die Kosten erheblich gesenkt werden.

An der Planung waren neben Wehrleiter Alfred Kimmes auch Wehrführer Bernward Bertram und sein Stellvertreter Wilfried Weber maßgeblich beteiligt. Zielsetzung hierbei war, unaufschiebbare Erstmaßnahmen wie eine Menschenrettung unter Eigenschutz und das Verhindern oder Verringern einer Ausbreitung der Stoffe mit einfachen Auffang-, Eindämm- und Abdichtmaßnahmen, zu ermöglichen. Hierzu wurde die bereits vorhandene Ausrüstung sinnvoll ergänzt. So ist es nun möglich, die zeitliche Lücke zwischen dem Eintreffen der örtlichen Feuerwehr und dem Einsatz von Teilen des Gefahrstoffzuges sinnvoll zu schließen.



Der neue Container erhöht die Schlagkraft der Nackenheimer Wehr im Ernstfall. Darüber freuen sich (v.l.) Bürgermeister Reinhold Stumpf, Wehrleiter Alfred Kimmes, Wehrleiter a. D. Manfred Siebenhaar, Wehrführer Bernward Bertram.